

Call for Posters

Auftaktveranstaltung Gender and Diversity Research Forum

10. Oktober 2024, 15:00 Uhr, Raum GSLS, Campus Hubland Nord

Die Förderung der Geschlechter- und Diversitätsforschung ist Anliegen der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Um ihren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die im Themenbereich Geschlechterforschung arbeiten, eine Austausch- und Vernetzungsplattform zu bieten, hatte die Universität 2017 ein **Genderforum** eingerichtet (<https://www.uni-wuerzburg.de/genderforum>). Das Forum, das sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Stufen der akademischen Laufbahn richtet, organisiert verschiedene Aktivitäten wie Vortragsreihen und Summer/Winter Schools mit dem Ziel, die Geschlechterforschung fachübergreifend zu vernetzen.

Jetzt wollen wir den Fokus des Genderforums um den Aspekt der Diversität erweitern und die inhaltliche Neuausrichtung als „**Gender and Diversity Research Forum**“ bei einer Auftaktveranstaltung vorstellen.

Die Veranstaltung wird am 10. Oktober 2024 um 15:00 Uhr in den Räumen der GSLS am Campus Hubland Nord durch die Vizepräsidentin Frau Prof. Dr. Anja Schlömerkemper eröffnet. Anschließend findet eine **Postersession** für Studierende und Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler statt. Bei dieser Gelegenheit können die Teilnehmenden ihre Forschung zu laufenden Projekten mit Bezug auf Geschlechter- und/oder Diversitätsforschung einem breiten Publikum vorstellen und sich innerhalb der Universität vernetzen. **Das beste Poster wird mit einem Preis honoriert.**

Nach der Postersession wird Frau Prof. Dr. Heike Rittner (Lehrstuhl Schmerzmedizin) um 16:15 Uhr eine Keynote Lecture mit dem Titel “Geschlechtsunterschiede in der Schmerzwahrnehmung - was ist dran?” halten.

Wenn Sie mit einem Poster teilnehmen möchten, schicken Sie bitte bis zum **15. September 2024** Ihren Namen, den Titel des Posters und die Bezeichnung Ihrer Arbeitsgruppe an folgende E-Mail: genderforum@uni-wuerzburg.de
Gerne können Sie Ihre Rückfragen auch an diese Adresse richten oder tel. an Prof. Dr. Marie-Christine Dabauvalle 0931-31 88055.



*Genderaspekte in Forschung und Lehre stärken.
Forschende, Lehrende und Studierende vernetzen.*